

## Warum soll ich eine Fachperson im Bereich Türen-Engineering beauftragen?

*Hierzu meine Gegenfrage: Warum führen Sie diese Planungsarbeiten nicht selber aus?*

Man sollte grundsätzlich nie eine Frage mit einer Gegenfrage beantworten, doch in diesem Fall finde ich dies angebracht.

Am Schluss geht es anscheinend meistens um die Kosten. Der Architekt hat ein Honorar, welches er vom Bauherrn bekommt und wovon er so wenig wie möglich für externe Planungsarbeiten weitergeben möchte. Die Kosten für den Bereich Türen-Engineering möchte der Bauherr aber nicht noch zusätzlich übernehmen, da er der Auffassung ist, dass diese Leistungen ebenfalls bereits im Honorar des Architekten enthalten sind. Eventuell werden auch diese Kosten in den Honorarleistungen des Elektroplaners vermutet, dies deshalb, weil sich zunehmend das Türen-Engineering auch anteilsweise mit elektrischen Komponenten auseinander setzen muss.

Jetzt ist es aber so, dass alle sich dagegen wehren weil alle in gewisser Weise Recht haben. Meistens wird aber in den Projektausschreibungen dieser Tatsache einfach zu wenig Aufmerksamkeit geschenkt.

Sicherheitsplanung und im speziellen das Türen-Engineering ist ein sehr spezieller Bereich der Planung, welcher leider heute noch nicht richtig wahrgenommen wird. Dies ist auch der Grund warum die Kosten jeweils nicht korrekt oder gar nicht im Projekt berücksichtigt werden. Gerade am Beispiel der Türenliste ist zu erkennen, dass dieses Dokument von höchster Priorität sein kann, da es nicht nur in der Planung sondern auch während der Ausführungsphase sowie aber auch im späteren Unterhalt der Anlagen grosse Zeit- und Kosteneinsparungen mit sich bringt.

Das Türen-Engineering und die Sicherheitsplanung kosten Geld und werden in den meisten Projekten nicht frühzeitig freigegeben, weshalb es immer wieder zu unnötigen Diskussionen im weiteren Verlauf der Projektumsetzung kommt. Gerade diesen Zeitverlust aufgrund unzähliger Besprechungen zur Regelung, wer nun diese Planungskosten zu tragen hat, können beachtliche Kosten verursachen, welche mit dem Einsatz eines Spezialisten verhindert werden können. Aufgrund meiner langjährigen Erfahrung in diesem Bereich behaupte ich, dass mit dem Beizug eines Spezialisten eine Kosteneinsparung von 20 bis 30% möglich ist.

Gerade für Unternehmen, welche regelmässig Bauprojekte umsetzen, lohnt es sich auf jeden Fall einen Spezialisten für den Bereich Türen-Engineering zu beauftragen. Von Vorteil werden in solchen Fällen eigene Richtlinien und Standards zur Zeit- und Kosteneinsparung erarbeitet. Insbesondere die Industrie verdeutlicht es sehr gut, dass mittels Einsatz von Richtlinien und Standards im Produktionsprozess eine beachtliche Effizienz und Kostenoptimierung erreicht wird.

**Sagen Sie klar JA zum Spezialisten - Sie werden in allen Belangen profitieren.**

Gerne empfehle ich mich für diese Aufgaben und sichere Ihnen höchste Aufmerksamkeit zu.

**Sicher planen und projektieren. dkb-projekte**